

Haustierantrag

Persönliche Daten des Antragstellers:

Vorname: Nachname:
Tel.-Nr.: E-Mail-Adresse:

Angaben zur Mietwohnung:

Adresse der Wohnung: Etage:
Wohnungsgröße (m²): TOP-Nummer:
Terrasse/Garten: Ja Nein

Angaben zum Haustier:

Tierart: Foto des Tieres:
Rasse:
Alter des Tieres:
Geschlecht:
Ist das Tier geimpft? Ja Nein
wenn ja, bitte die Impfung/en angeben:

Besitzt das Tier eine Haftpflichtversicherung? Ja Nein

wenn ja, bitte die Versicherung inkl. der Polizzen-Nr. angeben:

***Das Tier sollte zu diesem Zeitpunkt bereits bei der Gemeinde angemeldet sein. Wir bitten Sie daher, die Bestätigung von der Versicherung beizulegen.**

Wurde das Tier kastriert/sterilisiert? Ja Nein

Hat das Tier in der Vergangenheit Schäden an Eigentum verursacht? Ja Nein

wenn ja, bitte angeben an welchem Eigentum:

***Beachten Sie hierfür den Abschnitt „Definition: natürliche und übermäßige Abnutzung“ auf Seite 4 & 5. Wir bitten Sie ausschließlich Schäden, die unter die Kategorie übermäßige Abnutzung fallen, oben aufzulisten.**

Ist das Tier inkontinent? Ja Nein

wenn ja, bitte beschreiben Sie, was Sie dagegen tun:

***Beachten Sie hierfür den Abschnitt „Definition: natürliche und übermäßige Abnutzung“ auf Seite 4 & 5. Sollten Schäden in der Wohnung durch ein inkontinentes Haustier entstehen, können Sie dafür haftbar gemacht werden.**

Angaben zu Hunden:

(sollten Sie keinen Hund als Haustier besitzen, bitten wir Sie, die folgenden Fragen als gegenstandslos zu betrachten)

Sind Sie im Besitz eines Hundeführerscheins? Ja Nein

Wann und wo haben Sie den Hundeführerschein gemacht?

***Wir bitten Sie eine Kopie des Hundeführerscheins beizulegen.**

Hat Ihr Hund eine Hundeschule besucht? Ja Nein

wenn ja, bitte geben Sie an wie lange:

wenn ja, bitte geben Sie an, ob er die Voraussetzungen für ein wohlerzogenes Verhalten erlernt hat:

Hat Ihr Hund auffallend negative Verhaltensmuster? Ja Nein

wenn ja, bitte erläutern Sie uns, was Sie dagegen unternehmen:

***Wir bitten Sie negative Verhaltensmuster Ihres Hundes wahrheitsgetreu anzugeben.**

Angaben zum Antragsteller, im Bezug des Haustiers:

Welchen Beruf üben Sie aus?

Wie viele Stunden arbeiten Sie in Ihrem Beruf?

Dürfen Sie Ihr Haustier mit in die Arbeit nehmen? Ja Nein

Wenn nein, bitte erläutern Sie uns, wer sich währenddessen um das Tier kümmert oder wie das Verhalten Ihres Haustieres während Ihrer Abwesenheit ist:

Verantwortlichkeiten und Einverständnis des Mietinteressenten:

Ich bestätige, dass ich die Verantwortung für die Pflege und das Verhalten meines Haustieres übernehme.

Ja, ich stimme zu Nein, ich stimme nicht zu

Ich stimme zu, dass ich für übermäßige Abnutzungen¹/Schäden, die durch mein Haustier an der Mietsache verursacht wurden, haftbar gemacht werde.

Ja, ich stimme zu Nein, ich stimme nicht zu

Ich verpflichte mich, sicherzustellen, dass mein Haustier die anderen Mieter nicht stört und die allgemeinen Hausregeln beachtet.

Ja, ich stimme zu Nein, ich stimme nicht zu

Ich stimme zu, dass der Vermieter das Recht hat, regelmäßige Überprüfungen durchzuführen, um sicherzustellen, dass keine Schäden durch das Haustier verursacht wurden.

Ja, ich stimme zu Nein, ich stimme nicht zu

Zusätzliche Vereinbarungen

Der Vermieter behält sich das Recht vor, vom Mieter nicht gemeldete Haustiere, unter bestimmten Bedingungen zu verbieten, zu genehmigen oder zu widerrufen.

Der Mieter wurde darüber aufgeklärt, dass Haustiere vor seinem Einzug schriftlich anzukündigen, sowie Haustiere, die während seiner Miete hinzukommen, dem Vermieter schriftlich zu melden sind.

Dieses Formular ist somit verpflichtend auszufüllen, sollten Sie aus den oben genannten Punkten ein Haustier besitzen oder während des bestehenden Mietvertrages sich ein neues Haustier anschaffen.

Ja, ich stimme den oben genannten Punkten zu und erkläre ausdrücklich, dass ich die vom Vermieter vorgegebenen Richtlinien verstanden und auch umsetzen werde

Nein, ich stimme den oben genannten Punkten nicht zu

¹ Die genaue Definition „natürliche und übermäßige Abnutzung“ lesen Sie bitte auf Seite 4 & 5.

Erklärungen des Mietinteressenten/Mieters:

Der Mieter erklärt, dass alle Angaben in diesem Antrag wahrheitsgemäß und vollständig sind.

- Ja, ich stimme zu Nein, ich stimme nicht zu

Dem Mieter ist bewusst, dass falsche oder unvollständige Angaben zur Ablehnung seines Mietvertrags führen können.

- Ja, ich stimme zu Nein, ich stimme nicht zu

Der Mieter erklärt, dass Informationsabweichungen, die während des Mietverhältnisses im Bezug auf das Haustier entstehen, sofort dem Vermieter/der Hausverwaltung gemeldet werden.

- Ja, ich stimme zu Nein, ich stimme nicht zu

Definition: „natürliche und übermäßige Abnutzung“ von Haustieren in einem Mietobjekt

1. Natürliche Abnutzung (Normaler Verschleiß)

Definition:

Natürliche Abnutzung bezieht sich auf den normalen Verschleiß, der durch den regelmäßigen Gebrauch und das Leben im Mietobjekt entsteht. Dies gilt auch für Abnutzungen, die durch Haustiere verursacht werden, solange sie im Rahmen des zu erwartenden Verhaltens liegen.

Beispiele:

- **Böden:** Leichte Kratzer auf Parkett- oder Laminatböden, die durch die Krallen eines Haustieres verursacht wurden. Diese Kratzer entstehen durch normales Laufen und Spielen des Tieres.
- **Wände:** Geringfügige Flecken oder Abnutzung an den unteren Teilen der Wände, die durch das Reiben eines Haustieres entstanden sind.
- **Teppiche:** Leichte Abnutzung oder Verfärbung von Teppichen an stark frequentierten Stellen, wo das Haustier häufig liegt oder entlangläuft.

Merkmale:

- Diese Abnutzung ist im Mietverhältnis in der Regel akzeptiert.
- Der Mieter ist nicht verantwortlich für die Reparatur oder den Ersatz solcher Abnutzung, es sei denn, es wurde anders im Mietvertrag festgelegt.

2. Übermäßige Abnutzung (Ungewöhnlicher Verschleiß)

Definition:

Übermäßige Abnutzung geht über das hinaus, was als normaler Verschleiß angesehen wird. Es handelt sich um Schäden, die durch unsachgemäße Pflege, mangelnde Aufsicht oder aggressives Verhalten des Haustiers entstehen. Solche Schäden werden normalerweise dem Mieter in Rechnung gestellt.

Beispiele:

- **Böden:** Tiefe Kratzer oder Rillen in Holz- oder Laminatböden, verursacht durch ungeschnittene Krallen des Tieres oder wiederholtes Springen an der gleichen Stelle.

- **Wände:** Kratzspuren an den Wänden, wo ein Haustier wiederholt versucht hat, hochzuspringen oder zu kratzen, oder Bissspuren an den Ecken.
- **Teppiche:** Stark zerfranste oder zerrissene Teppiche durch ein Haustier, das daran kaut oder gräbt.
- **Türrahmen:** Beschädigte oder zerkratzte Türrahmen, weil das Haustier wiederholt versucht hat, an einer Tür zu kratzen oder sie zu öffnen.
- **Geruch:** Starker, anhaltender Tiergeruch oder Urinflecken auf Teppichen oder Böden, die eine professionelle Reinigung oder den Austausch von Bodenbelägen erfordern, verursacht durch eine mögliche Inkontinenz des Tieres oder grobe fahrlässige Vernachlässigung der natürlichen Bedürfnisse des Tieres.

Merkmale:

- Diese Art von Abnutzung geht über das hinaus, was man in einem normalen Mietverhältnis erwarten würde.
- Der Mieter kann für die Reparaturkosten oder den Ersatz der beschädigten Gegenstände verantwortlich gemacht werden.

Für jedes Haustier wird 1BMM (Bruttomonatsmiete) an Kautions zusätzlich vor dem Einzug bzw. nach Anschaffung und Meldung vorgeschrieben.

Wir bitten unsere potenziellen sowie bestehenden Mieter Ihre Tiere sowie die Wohnung mit Sorgfalt zu behandeln. Wir bemühen uns sehr, die Wohnanlage, sowie die einzelnen Wohnungen sauber, gepflegt, gewartet sowie auf neustem Stand zu halten.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie so wie wir, Ihre Wohnung sowie auch alle Einrichtungsgegenstände, die sich darin befinden, zu schätzen wissen und behutsam damit umgehen.

Wir danken Ihnen vielmals für Ihre Zeit und Mühen, die Sie in diesen Antrag investiert haben und freuen uns darauf Ihnen Ihren Wohntraum zu erfüllen.

Mit bestem Dank,

Ihr Südsteirer-Team

Name in
Blockbuchstaben

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift des Vermieters/
Hausverwaltung